

Jugend trainiert für Olympia Basketball Finaltag 2026 Hamburg



Am 13.02.2026 trafen sich die Finalisten aller Wettkampfgruppen in der Gesamtschule Alter Teichweg, um die Hamburger Landesmeister 2026 im Basketball zu ermitteln.

Neu eingeführt wurden dieses Jahr die Bezeichnungen der Wettkampfgruppen. Aus der WK II wurde die WK U18 und aus der WK III wurde die WK U16. Die Sieger dieser beiden Wettkampfgruppen dürfen zum Bundesfinale nach Berlin reisen.

Die Sieger der anderen Wettkampfgruppen wurden mit dem Titel Hamburger Meister 2026 gekürt und erhielten einen entsprechenden Pokal.

Die besten Spieler jedes Finals wurden ebenfalls mit einem kleinen Pokal für den MVP geehrt.

WK 4 Mädchen

Im ersten Spiel des Tages trafen die Mädchen der WK 4 Teams des Gymnasiums Hummelbüttel und der Stadtteilschule Alter Teichweg aufeinander.

In diesem Jahr zeigte sich von Beginn an das Team vom ATW als das stärkere. Zur Halbzeit führten sie schon sehr eindeutig mit 38:10. In der zweiten Hälfte konnten die Mädchen vom ATW ihren Vorsprung halten und gewannen mit 50:24 Punkten am Ende sicher das Spiel.



Dieser Erfolg lag nicht zuletzt an Amelie Biewer mit der Nr. 7, die allein 18 Punkte erzielte und dafür auch den Best-Rookie-Pokal bekam.

WK 4 Jungen

Das erste Spiel bei den Jungen der WK 4 bestritten ebenfalls das Gymnasium Hummelsbüttel gegen die Heinrich-Hertz-Schule. Hier zeigte sich von Beginn an das Gymnasium Hummelsbüttel als die spielbestimmende Mannschaft, die sich immer weiter absetzen konnten und mit 31:16 Punkten Vorsprung in die Halbzeit gingen. Diesen Vorsprung konnten sie bis zum Ende halten und das Spiel mit 54:31 gewinnen. Entscheidenden Anteil daran hatten Kian Junkereit (8) und Elias Zarie (9) vom Gymnasium Hummelsbüttel, die nur schwer zu halten waren. Damit wurde das Gymnasium Hummelsbüttel bei den Jungen dieser Wettkampfklasse auch in diesem Jahr wieder Landesmeister..



Bester Spieler war die Nr. 8, Kian Junkereit vom Gymnasium Hummelsbüttel. Als Best Rookie wurde er mit einem Pokal ausgezeichnet.

WK U16 Mädchen

In einem rasanten Spiel der Mädchen der WK U16, zwischen dem Gymnasium Altona und dem Gymnasium Lohbrügge fing es sehr spannend an. Zur Halbzeit konnte sich Lohbrügge mit neun Punkten Vorsprung zum 24:15 absetzen. In dem trotzdem ausgeglichenen Spiel ging es weiter hin und her. Zum Ende der zweiten Halbzeit wurde es nochmal knapp, jedoch hielt Lohbrügge die den Vorsprung knapp und gewann das Spiel mit 37:33. Sie dürfen nun mit den Mädchen der WK U16 zum Bundesfinale nach Berlin fahren.



Best Rookie der Partie war die Nr. 8, Lotte Wilken vom Gymnasium Lohbrügge.

WK U16 Jungen

Basketball auf hohem Niveau mit vielen guten Einzelleistungen boten die Jungen der WK U16 in ihrem Finale. Hier traf die Stadtteilschule Alter Teichweg auf die Heinrich-Hertz-Schule. In einem schnellen, hart umkämpften Spiel führte ATW zur Halbzeit klar mit 28:07. So ging es in der zweiten Halbzeit weiter und ATW konnte das Spiel mit 50:21 Punkten klar gewinnen, sie dürfen sich Hamburger Meister 2026 nennen und zum Bundesfinale nach Berlin reisen.



Zum Best Rookie in diesem Spiel wurde Collin Sellmann (Nr. 8) vom Alten Teichweg gewählt.

WK U18 Mädchen

Im Spiel der Mädchen WK U18 zwischen der STS Alter Teichweg und dem Gymnasium Klosterschule waren von Beginn an die Mädchen vom Alten Teichweg die spielerisch stärkere Mannschaft. Zur Halbzeit führten sie mit 24:2. In der zweiten Halbzeit wurde das Team der Klosterschule zwar etwas stärker, die Mädchen des ATW gewannen das Spiel aber sicher mit einem Endergebnis von 46:11. Damit wurden sie Hamburger Landesmeister in der WK U18 Mädchen und dürfen zur Endrunde nach Berlin fahren.



Zur wertvollsten Spielerin wurde mit der Nummer 15, Guadalupe Schoppen von der STS Alter Teichweg gekürt.

WK U18 Jungen

In der Wettkampfklasse U18 der Jungen gab es ein technisch sehr gutes und sehr schnelles Spiel zwischen der STS Alter Teichweg und dem Gymnasium Ohmoor. Die hart umkämpfte erste Halbzeit konnte ATW mit 35:22 für sich entscheiden. Beide Teams spielten hervorragenden Basketball, wobei die individuelle Klasse und das Zusammenspiel der Spieler des ATW am Ende dann für einen klaren Sieg reichte. In der zweiten Halbzeit hielten sie ihren Vorsprung und gewannen mit 54:40. Damit fahren sie zum Bundesfinale nach Berlin.



Der MVP Award ging an Lennox Schwabe mit der Nummer 10 von der STS Alter Teichweg.

WK 1 Mädchen

In dieser WK traten wie im letzten Jahr die Mädchen vom ATW gegen das Team der Heinrich-Hertz-Schule an.

Wie in der WK 2 waren auch hier von Beginn an die Mädchen vom ATW die spielerisch deutlich stärkere Mannschaft.

Zur Halbzeit führten sie sehr eindeutig mit 28:12. In der zweiten Halbzeit änderte sich nicht viel und das Team vom ATW gewann mit einem Endergebnis von 57:20.

Somit wurden die Mädchen vom ATW Hamburger Landesmeister 2026 in der WK 1 Mädchen.



Als beste Spielerin wurde Fina Schurz (Nr. 11) von der Heinrich-Hertz-Schule mit dem MVP-Pokal geehrt.

WK 1 Jungen

Das Endspiel der männlichen WK 1 bestritten ebenfalls wieder die Heinrich-Hertz-Schule und die STS Alter Teichweg. Die Jungs vom ATW waren von Anfang an überlegen, sie führten zur Halbzeit sicher mit 34:11 und gewannen dieses Spiel klar mit 71:25. Sie dürfen sich somit Hamburger Landesmeister 2026 in der WK 1 Jungen nennen.



Als MVP wurde Tyrese Steinig (9) vom ATW mit einem Pokal ausgezeichnet.

Holger Breust für den FA Basketball

Fotos: ©Holger Breust